

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 04.02.2011

Beginn: 19.00 Uhr **Ende:** 21.20 Uhr

Ort: Stöffelpark / Kohlenschuppen

Anwesend: 31 Teilnehmer (siehe Anlage)

1. Begrüßung der Anwesenden durch den 1. Vorsitzenden Dieter Wisser

- Dieter Wisser begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder und eröffnet die Jahreshauptversammlung 2011.
Frau Dillenberger (Stockum-Püschchen) kann aufgrund einer Erkrankung nicht teilnehmen, ebenso Wolfgang Kühn. Herr Loss ist verhindert und lässt Grüße an alle Anwesenden ausrichten. Nistertal wird durch H. Schürg vertreten.

2. Totenehrung

- Die Vereinsmitglieder gedenken aller verstorbenen Vereinsmitglieder, die in den letzten Jahren verstarben.

3. Bericht des Vorstandes

- Stöffelfest 2010
 - Dank an alle Beteiligten
 - Trotz schlechten Wetters war das Fest gut besucht.
 - Es waren über 100 LKW-Oldtimer, das Stöffelfest gilt bei den Oldtimer-Fahrern mittlerweile als Highlight.
 - Die Dampfarena zog viele Besucher, so dass man trotz des etwas höheren finanziellen Aufwandes daran festhalten möchte.
 - Die Parkplätze waren voll, was die Frage aufwirft, was bei schönem Wetter los gewesen wäre.
- Oldtimertreffen
 - geplant sind für 2011 drei Treffen
 - Samstag 15.04.2011 (nachmittags mit Life-Musik / Kosten etwa 400 €)
 - Sonntag 17.07.2011 (ohne Life-Musik, Mittagessen, Kaffee und Kuchen)
 - Sonntag 02.10.2011 (mit Life-Musik, Bruder von Jürgen Baldus hat eine gute Band / Kosten etwa 800 €)
 - Michael Hübner wird sich um einen entsprechenden Flyer kümmern.
- 750-Jahrfeier Enspel
 - Zapfenstreich am Freitag, 02.09.2011
 - Der Rhein-Sieg Eisenbahnverein wird am Sonntag, 04.09.2011 mit einem Schienenbus 4 – 5 Pendelfahrten von Nistertal nach Rotenhain anbieten. Die Kosten von 300 € trägt der Stöffelverein als Spende zur 750-Jahrfeier an die Gemeinde Enspel.
Die Eisenbahner haben sich während einer vierstündigen Führung über den Stöffel-Park und den Gleisanschluss informiert und sind begeistert von den Möglichkeiten. Es könnten zukünftig mehrmals im Jahr Museumsfahrten von Köln / Au über Enspel bis Limburg angeboten werden. Weiterhin wird die RSE den Gleisanschluss vermessen, die Kosten von 800 € plus MwSt wurden vom Vorstand einstimmig bewilligt.
- Vorstandssitzungen
 - der Vorstand trifft sich mehrmals im Jahr, viele Absprachen und Planungen können mittlerweile per E-Mail erledigt werden.

- Dank
 - Ein besonderer Dank geht an die rührige Senioren-Abteilung, die durch tatkräftiges Anpacken den Park unterstützt.
Dank auch an die BAG, H. Kempf und H. Baldus, die tatkräftig den Transport der Rangierlok er Fa. Uhrmacher unterstützt haben

4. Kassen- und Finanzbericht (Tanja Geibert als Vertretung von Wolfgang Kühn)

- **Kassenstand**
 - der Kassenstand betrug am 01.01.2010: 79.321,00 €
 - der Kassenstand betrug am 31.12.2010: 88.977,00 €
 - die verschiedenen Ein- und Ausgaben wurden erläutert.
 - 5000 € wurden für ein Gutachten zum Haus Adrian ausgegeben; leider musste festgestellt werden, dass ein Umbau den erwarteten Kostenrahmen sprengt.
 - für die Dampfmaschine konnte Thomas Mann 9000 € Spenden einbringen (zweckgebunden)
 - einige Investitionen (Musikanlage, Küchentheke) rechnen sich mittlerweile, weil auf teure Anmietungen verzichtet werden kann

5. Bericht der Kassenprüfer (Georg Schäfer, Stefanie Klöckner (entschuldigt))

- Georg Schäfer verliest den Bericht der Kassenprüfer. Stefanie Klöckner (nicht anwesend) hat mit ihm gemeinsam die Kasse geprüft. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

6. Entlastung des Vorstandes

- Der Vorstand wird ohne Gegenstimmen entlastet, der Vorstand enthält sich.

7. Neuwahlen des Vorstandes (Wahlleiter: Josef Dörner)

- Nach einstimmigem Beschluss dürfen alle Wahlen offen stattfinden.
- **1. Vorsitzender**
Dieter Wisser wird wiedergewählt
(Ja-Stimmen: 30; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 1)
Dieter Wisser übernimmt die weitere Wahlleitung.
- **2. Vorsitzender**
Wolfgang Dörner wird wiedergewählt
(Ja-Stimmen: 30; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 1)
- **Kassenwart**
Wolfgang Kühn wird wiedergewählt (abwesend, hat zuvor zugesagt, die Wahl anzunehmen)
(Ja-Stimmen: 31; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0)

- **Schriftführer**
Dagmar Gierse wird wiedergewählt
(Ja-Stimmen: 30; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 1)
- **Beisitzer**
Die Wahl der drei Beisitzer erfolgt nach einstimmiger Zustimmung en bloc.
Gewählt werden:
Philipp Wisser (Wiederwahl), **Tanja Geibert** (Wiederwahl),
Michael Hübner (Wiederwahl)
(Ja-Stimmen: 28; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen 3)
- **Vorschlag: weitere Beisitzer aus den Gemeinden**
Damit die Gemeinden stärker im Vorstandvertreten sind, werden K.-H. Feger (Stockum-Püschchen) und Michael Schürg (Nistertal) als weitere Beisitzer vorgeschlagen. Beide lehnen ab.
- **Kassenprüfer**
Als neue Kassenprüfer werden **Wilfried Kleber** und **Josef Dörner** vorgeschlagen
Beide werden gewählt
(Ja-Stimmen: 29; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 2)

8. Ausflug 2011

- Ziel: Grube Messel bei Darmstadt
- Termin: 21.05.2011
- Herr Wuttke übernimmt die Terminabsprache (Führung) und kümmert sich um das Mittagessen im Restaurant „Schnecken-Schröder“
- Ablauf:
 - 8.00 Abfahrt
 - 10.00 zwei Führungen parallel
 - 12.30 Mittagessen (Schnecken-Schröder)
 - 14.00 Besichtigung des Museums (ohne Führung)
 - 17.30 zurück in Enspel / Ausklang in der Nissenhalle
- Michael Hübner und Tanja Geibert kümmern sich um das Frühstück im Bus
- Budget 1500 €, evtl. Mehrkosten tragen die Teilnehmer
- Einladungen: Dagmar Gierse (Flyer von Messel wird beigelegt)
- der Vorschlag wird einstimmig angenommen

9. Sachstandsbericht Stöffel-Park (Birgit Stuhlmacher)

- **Veranstaltungen / Führungen etc.**
 - 32 Veranstaltungen (z. B. Dreigroschenoper, WW-Bläsersommer)
 - 21 Außenauftritte
 - 27 Vermietungen
 - 222 Gruppenführungen
 - 49 Kindergeburtstage
 - 21 mal erlebnispädagogisches Programm

Die Vermietung und Bewirtung sind ein wichtiger Faktor im Stöffel-Park. Kohlenschuppen und historische Werkstatt werden gut angenommen. Die Nutzung des Info-Zentrums gestaltet sich noch schwierig, da Strom und Wasser fehlen. Die über 200 Führungen wurden von den 15 Gästeführern übernommen. Diese nahmen an bisher sieben Schulungen teil.

Das erlebnispädagogische Programm wird gut angenommen. Kreativwerkstatt und Steinbruchschule werden mit Personal gebucht, andere Programme, wie Wissensralley und Grabungsset können in der Info-Box ausgeliehen werden.

Insgesamt besuchten 29.974 Personen den Park!

- **neue Einrichtungen**

Neu aufgebaut wurden:

- Steinfühlpfad
- Kräuterschnecke
- Sonnenuhr
- Tunnel (auch für Mountainbike)
- Garbionen-Burg

- **Klettersteig**

Die Resonanz ist gut. Allerdings dürfen nur ausgebildete Kletterer und mindestens zwei Personen zusammen klettern. Alternativ können Kletterkurse gebucht werden.

- **Qualifizierungsmaßnahmen**

Seit Januar 2011 werden keine Qualifizierungsmaßnahmen mehr durchgeführt. Die Unterstützung durch die sogenannten 1-Euro-Jobber fällt somit komplett weg. Personal für Instandhaltungs- und Pflegearbeiten ist nicht mehr vorhanden. Die Ausbildung an den Kleingeräten bleibt bis auf weiteres bestehen. Auf Nachfrage von H. Larcher nach dem Erfolg der Qualifizierungsmaßnahmen, berichtet Birgit Stuhlmacher, dass 40 % der Teilnehmer vermittelt werden können. Das ist ein gutes Ergebnis. Stöffel-Park und Teilnehmer haben von den Maßnahmen profitiert.

Birgit Stuhlmacher stellt heraus, dass nun viele Arbeiten nicht weitergeführt werden können und auch alltägliche Arbeiten, wie das Umräumen der Bestuhlung, Müll einsammeln usw. kaum mit dem vorhandenen Personal bewältigt werden können.

- **neue Strukturen**

Da die Qualifizierungsmaßnahmen nicht mehr stattfinden und somit Personal fehlt, muss der Stöffel-Park sein Angebot überarbeiten und Strukturen verändern. Durch Optimierung kann zumindest ein Teil der Lücken gefüllt werden.

- **Cafe Kohlenschuppen**

Die Bewirtschaftung erfolgt von Mai bis September sonntags von 13 – 18 Uhr. Für die zwei Mitarbeiterinnen wurden 2707,45 € Lohn bezahlt. Die Einnahmen aus dem Kaffee- und Kuchenverkauf beliefen sich auf 922,64 €, so dass 1720,23 € reine Kosten blieben, die vom Stöffelverein übernommen wurden. Der Verein hat auch für 2011 die Unterstützung wieder zugesagt.

- **BUGA 2011**

Der Stöffel-Park präsentiert sich mit mehreren Veranstaltungen im Rahmen des bunten Klassenzimmers, die aktuelle Ausbuchung ist positiv.

- **Veranstaltungen 2011 (Auswahl)**

- „Frank Sinatra“ (März)
- Jazz Frühstück (April)
- Bildhauersymposium (Mai)
- Benefizgala „Kleine Herzen“ (Mai)
- Nacht der Industriekultur (Juli)
- WW Kräutersommer (August)

- **finanzielle Lage**

Die Ortsgemeinden sollen zukünftig entlastet werden, dafür müssen die Verbandsgemeinden und der Kreis mehr finanzielle Mittel einbringen. Dieses muss genehmigt werden. Die Betriebskosten werden mit 250.000 € pro Jahr angegeben, der Park soll mind. 50.000 € selbst erwirtschaften. Laut Birgit Stuhlmacher wird diese Summe erfreulicherweise schon überschritten. Wird der Haushalt genehmigt, können weitere Projekte (Z. B. das Ticketsystem) in Angriff genommen werden. Die Planungen dazu sind abgeschlossen. Das Info-Zentrum wird fertig gestellt. Danach können weitere Gelder für andere Projekte beantragt werden.

- **Hilfe durch den Stöffelverein**

Wilfried Kleber schlägt vor die Pflege der „Gärten“ (Kräuterspirale usw.) an Aktionstagen durch Vereinsmitglieder zu gewährleisten. Es bietet sich an, Tanks im Gelände zu deponieren, um so für ausreichend Wasser zu sorgen. Die Installation einer Tauchpumpe und eines Generators will der Verein ebenfalls in Angriff nehmen.

10.Fossillagerstätte (Dr. Michael Wuttke)

- Michael Wuttke berichtet von ähnlichen Fossillagerstätten im Westerwald (z. B. bei Norken), deren Erforschung wichtige Beiträge auch zum Verständnis des Stöffelsees liefern. Interessant ist auch ein Vergleich zwischen dem aktuellen Ausbruch des Merapi auf Java, da sich hier ein ähnliches Szenario (Glutwolken, die sich mit über 300 km/h fortbewegen) abgespielt hat, wie es für den Stöffelsee vor 25 Mio. Jahren angenommen werden kann.

- Mehrere neue Funde und Bearbeitungen vervollständigen das Bild der Lebewelt im und um den Stöffelsee weiter
 - Hautflügler, Zikaden, Wasserwanzen
 - Schwanzlurche, Salamander, Frösche (dauerhaft wasserlebend), Kröten
 - Vogelteile

Bei der Bearbeitung wird unter anderem mit der Uni Bonn kooperiert, die z. B. CT- Aufnahmen der Fossilien erstellt.

- Neue Bearbeitungen und Veröffentlichungen rund um den Stöffel werden vorgestellt. So wird zurzeit ein „Stöffelbuch für Laien“ bearbeitet. Die Erstbeschreibung der im Stöffel gefundenen Schildkröte befindet sich im Druck. Daneben wird an vielfältigen Projekten gearbeitet, z. B. an der Farberhaltung der Insekten (Zusammenarbeit mit der Universität in Yale) und den Fraßspuren an Pflanzen, die Aufschluss über die damalige Pflanzen-Insektenbeziehung geben können. Weiterhin werden die Geo-Park-Institutionen durch Konzepte unterstützt.

11. Sonstiges

- Dieter Wisser erinnert noch einmal daran, dass der Verein als wertvolle Stütze für den Stöffel-Park sehr wichtig ist und dankt allen Mitgliedern für ihr Engagement.

Die Jahreshauptversammlung wird um 21.20 Uhr beendet.

(**Dieter Wisser, 1. Vorsitzender**)

(**Dagmar Gierse, Protokollführerin**)

Anwesenheitsliste

	Name	Funktion / Stichwort
1.	Wisser, Dieter	1. Vorsitzender
2.	Dörner, Wolfgang	2. Vorsitzender
3.	Gierse, Dagmar	Schritfführerin
4.	Hübner, Michael	Beisitzer
5.	Geibert, Tanja	Beisitzerin
6.	Wisser, Philipp	Beisitzer
7.	Wuttke, Michael	wissenschaftl. Berater
8.	Larcher, Joachim	Vertreter der BAG
9.	Baldus, Jürgen	
10.	Baldus, Ulrike	
11.	Dörner, Josef	
12.	Dörner, Sabine	
13.	Engel, Carmen	
14.	Ferger, Karl-Heinz	
15.	Geibert, Dominik	
16.	Gerbrand, Simone	
17.	Gerbrand, Stefan	
18.	Gierse, Andreas	
19.	Keßler, Stephan	WEF 44508 e.V.
20.	Kleber, Wilfried	
21.	Klein, Eberhard	
22.	Kloft, Manfred	
23.	Neumann, Olaf	
24.	Peter, Marita	
25.	Schäfer, Georg	
26.	Schürg, Lutz	
27.	Schürg, Matthias	
28.	Söhngen, Rainer	

	Name	Funktion / Stichwort
29.	Stuhlmacher, Birgit	Stöffel-Park
30.	Wassenberg, Hans	
31.	Wisser, Elisabeth	